

# Ausschreibung zu den Bremischen Landesmeisterschaften im Rettungsschwimmen 2010

am 17. April 2010 in Bremen-Tenever

## Liebe Kameradinnen und Kameraden!

Hiermit dürfen wir Euch im Namen des DLRG Landesverbandes Bremen e.V. recht herzlich zu den Landesmeisterschaften 2010 im Rettungsschwimmen im OTeBad in Bremen-Tenever einladen.

<b>Veranstalter:</b>	DLRG Landesverband Bremen e.V.
<b>Veranstaltungsleitung:</b>	Carsten Nieber
<b>Ausrichter:</b>	DLRG Landesverband Bremen e.V.
<b>Termin:</b>	17. April 2010
<b>Ort:</b>	OTeBad in Bremen,-Koblenzer Str. 3
<b>Meldeschluss:</b>	<b>01. April 2010</b>

Dieser Wettkampf wird auf der Grundlage des Regelwerks Rettungssport in der Fassung vom 01.01.2009 durchgeführt. Die Abweichungen vom Regelwerk werden gesondert ausgewiesen.

### Teilnahmeberechtigung:

Teilnahmeberechtigt sind alle Mitglieder des Landesverbandes Bremen, mit einem ausgefülltem und gültigem Mitgliedsbuch.

### Wettkampfbedingungen:

Größe des Beckens:	12,5m x 25m (5 Bahnen)
Wassertiefe:	2,30 – 1,15 m
Wassertemperatur:	26° C
Startplätze:	5 Bahnen



Deutsche Lebens-Rettungs-  
Gesellschaft

Landesverband Bremen e.V.

Auf dem Dreieck 8

28197 Bremen

Telefon: 0421/5289999

Telefax: 0421/5286985

E-mail: LV@Bremen.DLRG.de

Internet: www.Bremen.DLRG.de

Rettungssport

E-Mail:

uwe.koehnken@bremen-nord.dlrg.de

07.12.2009

### **Zeitplan:**

Einschwimmen:	ab 13:00 Uhr
Mannschaftsführerbesprechung:	13:00 Uhr
Kampfrichterbesprechung:	13:15 Uhr
Wettkampfbeginn:	13:30 Uhr
Wettkampfende:	ca. 17:00 Uhr
Siegerehrung:	ca. 17:30 Uhr
Ende:	ca. 18:00 Uhr

### **Meldungen:**

Die Bezirke (einzelnen Bäder) melden ihre Einzelteilnehmer und Mannschaften bis spätestens 01.04.10 per E-Mail mit den vorgesehenen Meldeunterlagen an die Email-Adresse: [wettkampf@bremen.dlrg.de](mailto:wettkampf@bremen.dlrg.de)  
Download der Unterlagen unter: <http://www.bremen.dlrg.de/Rettungssport.phtml>

### **Ummeldungen:**

Aus organisatorischen Gründen werden am Wettkampftag keine Lauflisten und Startkarten wegen der Teilnahme von Ersatzschwimmern umgeschrieben!

### **Wettkampfreihenfolge:**

<b>Einzelwettkampf:</b>	13:30 – 15:30 Uhr AK 09/10 – AK 50+
<b>Mannschaftswettkämpfe:</b>	15:45 – 17:00 Uhr AK 09/10 – AK 200+

Bei den Zeiten handelt es sich um ca. Zeiten. Alle Teilnehmer werden daher gebeten, 30 min vor dem geplanten Wettkampfbeginn anwesend zu sein.

### **HLW:**

**Einzel- und Mannschaftswettkämpfe:** 13:00 – 16:00 Uhr

Wichtig: Teilnehmer die an Einzel- und Mannschaftswettkämpfen teilnehmen, müssen die HLW sowohl für Einzel als auch für Mannschaft absolvieren.

### **Altersklassen / Wettkämpfe:**

**Die Einzel- und Mannschaftswettkämpfe werden an einem Tag durchgeführt.**

### **Altersklassen:**

AK 09/10	9 - 10 Jahre	Jahrgang 2001 / 2000
AK 11/12	11 - 12 Jahre	Jahrgang 1999 / 1998
AK 13/14	13 - 14 Jahre	Jahrgang 1997 / 1996
AK 15/16	15 - 16 Jahre	Jahrgang 1995 / 1994
AK 17/18	17 - 18 Jahre	Jahrgang 1993 / 1992
Offene AK	ab 19 Jahre	Jahrgang 1991 /
AK 25	25 – 29 Jahre	Jahrgang 1985 / 1981
AK 30	30 – 34 Jahre	Jahrgang 1980 / 1976

usw. in 5er Jahres Schritten

Die im Regelwerk festgelegte AK 12 wird für diesen Wettkampf in die Altersklassen AK 09/10 und AK11/12 aufgeteilt.

### **Einzelwettkämpfe:**

<b>AK 09/10 und AK 11/12</b>	50 m Hindernisschwimmen 50 m Kombiniertes Schwimmen 50 m Flossenschwimmen
<b>AK 13 / 14</b>	100 m Hindernisschwimmen 50 m Retten einer Puppe 50 m Retten einer Puppe mit Flossen HLW in der Einhelfer - Methode
<b>AK 15 / 16</b>	100 m Hindernisschwimmen 50 m Retten einer Puppe 100 m Retten einer Puppe mit Flossen HLW in der Einhelfer - Methode
<b>AK 17 / 18</b>	200 m Hindernisschwimmen 50 m Retten einer Puppe 100 m Retten einer Puppe mit Flossen HLW in der Einhelfer - Methode
<b>Offene Altersklasse</b>	200 m Hindernisschwimmen 100 m Kombinierte Rettungsübung 100 m Retten einer Puppe mit Flossen 100 m Livesaver - Retten einer Puppe mit Flossen und Gurtretter HLW in der Einhelfer – Methode

<b>AK25 und AK 30</b>	100 m Hindernisschwimmen 50 m Retten einer Puppe 100 m Retten einer Puppe mit Flossen
<b>AK35</b>	100 m Hindernisschwimmen 50 m Retten einer Puppe 50 m Retten einer Puppe mit Flossen
<b>AK40 und AK 45</b>	50 m Hindernisschwimmen 50 m Retten einer Puppe 50 m Retten einer Puppe mit Flossen
<b>AK50+</b>	50 m Freistil 50 m Kombiniertes Schwimmen 25 m Schleppen einer Puppe

### **Mannschaftswettkämpfe:**

<b>AK 09/10 und AK 11/12</b>	4 x 25 m Hindernisstaffel 4 x 25 m Kombinierte Staffel 4 x 25 m Gurtretterstaffel 4 x 25 m Rückenlage ohne Arme
<b>AK 13/14 bis offene AK</b>	4 x 50 m Hindernisstaffel 4 x 25 m Puppenstaffel 4 x 50 m Gurtretterstaffel 4 x 50 m Rettungsstaffel HLW in der Einhelfer – Methode
<b>AK 100 bis AK 170</b>	4 x 50 m Hindernisstaffel 4 x 25 m Puppenstaffel 4 x 50 m Gurtretterstaffel 4 x 50 m Rettungsstaffel
<b>AK 200 +</b>	4 x 50 m Freistil 4 x 25 m Rettungsstaffel 4 x 25 m Rückenlage ohne Arme

### **Qualifikation:**

#### **Einzel- und Mannschaftswettkämpfe:**

Jedes Bad im Landesverband Bremen ist berechtigt in jeder AK drei Mannschaften zu melden. Bei den Einzelentscheidungen gibt es keine Einschränkung.

#### **HLW:**

##### **Wichtig:**

Im Einzel- und Mannschaftswettkampf der Altersklassen AK 13/14 bis einschließlich offene AK ist die HLW verpflichtend und in der Einhelfer-Methode nach der gültigen Ausbildungsvorschrift Erste Hilfe (AV1) durchzuführen. Der HLW-Wettbewerb wird in der Turnhalle im Keller des OTeBad durchgeführt.

#### **Kampfrichter:**

Kampfrichter werden durch den durch den Landesverband gestellt.

Bekleidung: Rote Shorts  
Weißes (Kampfrichter) T-Shirt  
Ausrüstung: Kugelschreiber, Klemmbrett, Stoppuhr, Pfeife, Regelwerk  
Jeder Kampfrichter muss seine Bekleidung und Ausrüstung selber mitbringen.

#### **Ausrüstungen:**

Die Ausrüstung, wie Hindernisse, Gurtretter und Rettungspuppen, werden durch den Landesverband gestellt. Für die persönliche Ausrüstung, wie Schwimmbrillen und Flossen, hat der Rettungssportler selbst zu sorgen.

**Mit kameradschaftlichen Grüßen**



**Uwe Köhnken**

**-Rettungssport-**